

Anfrage

öffentlich

Datum

29.11.2004

Nummer

F0224/04

Absender

Ratsfraktion future! - die jugendpartei

Adressat

Oberbürgermeister

Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

02.12.2004

Kurztitel

Erstattung der Essengeldbeiträge für 2003

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in Bezug auf die Erstattung der von den Eltern im Jahr 2003 zuviel gezahlten Essengeldbeiträge für in Kindertagesstätten der LH Magdeburg betreuten Kinder ergeben sich Ungereimtheiten.

Von den Eltern wurde ab 01.01.2002 gemäß Kita-Satzung der LH Magdeburg (Fassung vom 30. Mai 2001) monatlich ein Pauschalbetrag von 34,77 EUR gezahlt, der für Mittagessen und Getränke an 17 Werktagen galt. Zuviel gezahlte Beiträge wurden auf Antrag der Eltern für angekündigte Fehltage in Höhe des durchschnittlichen Anbieterpreises jährlich erstattet.

Nun ist die aktuelle Situation so, dass die Eltern pro Tag 1,10 EUR zurückgezahlt bekommen, was zum einen angesichts der zuvor pauschal entrichteten Beiträge, aber auch aktueller Preisdaten von Essenanbietern sehr gering erscheint.

Deshalb im Folgenden unsere Fragen:

1. Wie setzt sich der Elternbeitrag von 2,05 EUR täglich zusammen? Warum haben die Eltern deutlich mehr als 1,10 EUR pro Tag an Essengeld gezahlt, wenn der durchschnittliche Anbieterpreis angeblich so niedrig liegt?
Selbst unter Abzug der ab 2004 separat fällig gewordenen (und davor sicherlich in dem Pauschalbetrag enthaltenen) Dienstleistungskosten in Höhe von 9,90 EUR, verbleiben 24,87 EUR im Monat (folglich 1,46 EUR pro Tag).
2. Warum werden den Eltern nur 1,10 EUR pro Tag erstattet, wenn laut aktueller Daten die einzelnen Anbieterpreise deutlich höher liegen?
3. Auf Grundlage welcher Daten wurde der durchschnittliche Anbieterpreis von 1,10 EUR berechnet? Die Preise welcher Anbieter sind in diese Berechnung eingeflossen?

Ich bitte um eine ausführliche schriftliche Antwort.

Michael Stage

Fraktionsvorsitzender

future! – die jugendpartei